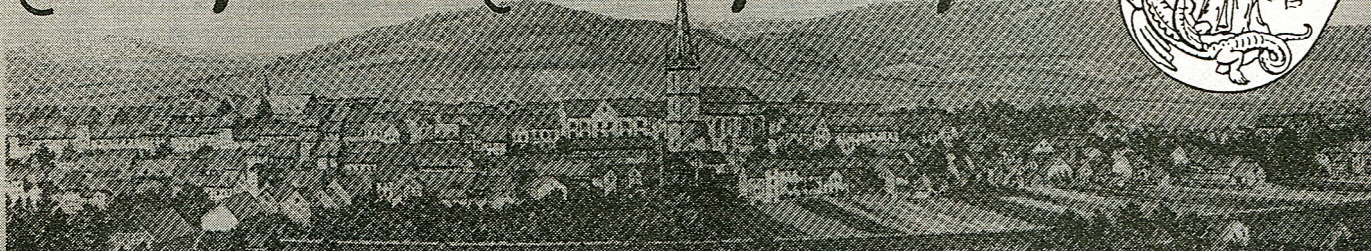


Kahlaer Nachrichten



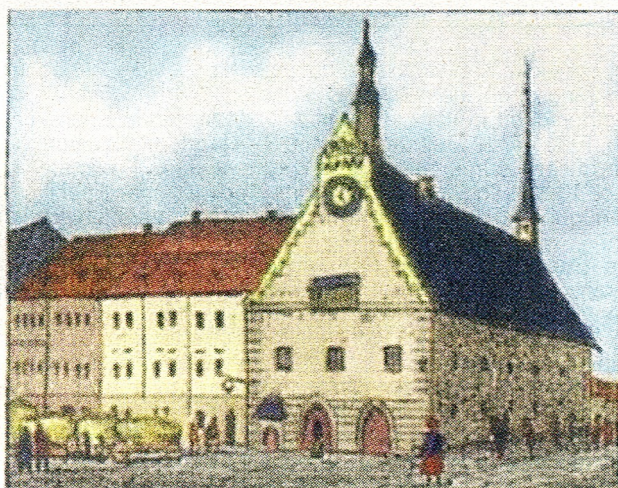
Wochenzeitung mit Informationen und Nachrichten für die Stadt Kahla und Umgebung
- Amtsblatt der Stadt Kahla -

Jahrgang 17

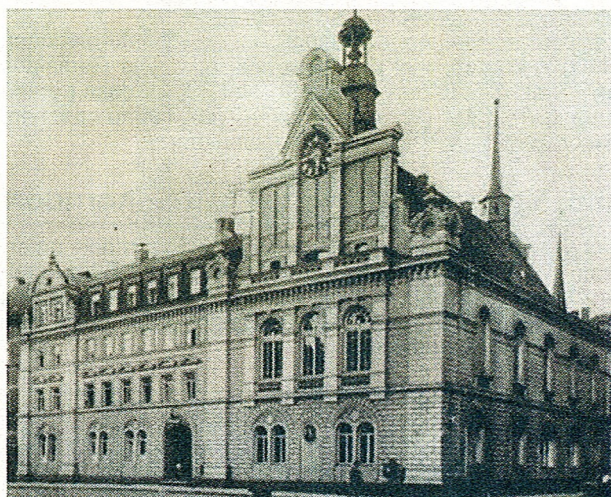
Donnerstag, den 2. Februar 2006

Nummer 02

1130 Jahre Kahla



Das Kahlaer Rathaus (ab?) bis 1880



bis 1959



bis 2004



aktuelle Ansicht

Nachrichten aus dem Rathaus

1130 Jahre Kahla

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

unsere Stadt Kahla begeht in diesem Jahr das 1130-jährige Jubiläum der ersten urkundlichen Erwähnung im Jahr 876. Ein so großes Fest wie die 1125-Jahr-Feier wird die Stadt wohl erst zum 1150sten Jubiläum wieder ausrichten. In diesem Jahr soll es eine Reihe von kleineren Veranstaltungen geben, die sich auf das Jubiläum beziehen.

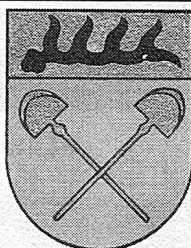
Die "Kahlaer Nachrichten" wollen wir nutzen, um Bilder zu veröffentlichen, die über die Geschichte der Stadt Kahla erzählen. So wie diesmal auf der Titelseite dargestellt, sollen Zeichnungen und Fotos über die Entwicklung unserer Stadt, vom Wachsen und Werden der früheren Ackerbürgerstadt, ihrer Bürger und Vereine Auskunft geben. Dabei werden Sie, liebe Bürgerinnen und Bürger wieder um ihre Mithilfe gebeten. Bereits im vergangenen Jahr hat die Heimatgesellschaft durch einen Aufruf Bildzeugnisse gesammelt, die in den nächsten Ausgaben ebenfalls veröffentlicht werden. Diese Sammlung soll weiter vervollständigt werden. Deshalb bitten wir alle Bürgerinnen und Bürger, die in ihren Sammlungen alte Postkarten, Zeichnungen, Fotografien von der Stadt Kahla, den Leuten und Häusern haben, im Sekretariat des Rathauses kurzfristig zur Verfügung zu stellen, damit sie gescannt und unmittelbar danach zurückgegeben werden können.

Zu den Bildern sollten, wenn es möglich ist, auch Informationen über Inhalt und Jahreszahl der Aufnahme bzw. des Gemäldes gegeben werden. Wir bitten auch um Verständnis, dass gerade bei älteren Aufnahmen die Jahreszahlen nicht genau stimmen. Für kritische Hinweise sind wir jederzeit dankbar.



15 Jahre Städtepartnerschaft mit Schorndorf

Anlässlich des Neujahrsempfangs der Stadt Schorndorf unterzeichneten Oberbürgermeister Winfried Kübler und Bürgermeister Bernd Leube am 11. Januar 1991 die Urkunde über das Partnerschafts- und Freundschaftsabkommen zwischen den Städten Kahla und Schorndorf.



URKUNDE

über das
Partnerschafts- und Freundschaftsabkommen
zwischen den Städten Kahla und Schorndorf

Die Städte Kahla und Schorndorf wollen im Bewusstsein der Zusammengehörigkeit des deutschen Volkes im wiedervereinigten Deutschland freundschaftliche und vertrauensvolle Beziehungen aufnehmen und zum Wohl ihrer Bürgerschaft zusammenarbeiten.

Den Bürgerinnen und Bürgern beider Städte ist es deshalb ein bedeutsames Anliegen, aufbauend auf die in vielen Jahren gepflegten Kontakte beider Evangelischer Kirchgemeinden, eine Partnerschaft der Städte Kahla und Schorndorf zu begründen, sie durch bürgerschaftliches Engagement mit Leben zu erfüllen und zu vertiefen.

Zu diesem Zweck vereinbaren die Städte Kahla und Schorndorf, gestützt auf die Beschlüsse der Stadtverordnetenversammlung Kahla vom 15. November 1990 und des Gemeinderats Schorndorf vom 6. Dezember 1990:

- Die in freundschaftlicher Verbundenheit gewachsenen Beziehungen und persönlichen Begegnungen der Bürgerinnen und Bürger in Kahla und Schorndorf sind der Garant einer lebendigen Partnerschaft. Sie werden weiterhin unterstützt.
- Begegnungen und Veranstaltungen von Vereinen, Schulen, Kirchen und anderen Organisationsformen unseres gesellschaftlichen Lebens werden zur Vertiefung der kulturellen, sportlichen und wirtschaftlichen Beziehungen vermittelt, koordiniert und gefördert. Das Zusammentreffen und der Austausch junger Menschen aus beiden Städten ist dabei ein vorrangiges Ziel.
- Die Mithilfe der Stadt Schorndorf im Rahmen ihrer Möglichkeiten beim Aufbau der kommunalen und bürgerschaftlichen Selbstverwaltung in Kahla sowie die Mithilfe bei der Schaffung und Verbesserung der kommunalen Daseinsvorsorge in allen ihren Bereichen, insbesondere jedoch bei der Stadtsanierung, der Stadtentwicklung, der Förderung der Wirtschaft und dem Schutz der Umwelt.

Möge die in dieser Urkunde besiegelte Vereinbarung dazu beitragen, die Härten zu mildern, die einem Teil unseres Landes in den letzten Jahrzehnten auferlegt wurden, und uns gemeinsam den Weg in eine demokratische Zukunft Europas in Frieden und Freiheit zu ebnen.

Schorndorf, den 11. Januar 1991

Für die Stadt Kahla

Für die Stadt Schorndorf

Bernd Leube

Bernd Leube, Bürgermeister

Winfried Kübler

Winfried Kübler, Oberbürgermeister

Mit Hilfe der Kahlaer Nachrichten wollen wir die Begegnungen der Menschen, gemeinsame Aktionen und das Erleben dieser Partnerschaft in den vergangenen 15 Jahren in Erinnerung rufen. Eine ganze Reihe von Fotos liegen uns bereits vor. Wir bitten unsere Bürgerinnen und Bürger weiteres Fotomaterial und auch Kurzgeschichten oder kleine Berichte über Erlebnisse zur Verfügung zu stellen, die wir ebenfalls gern veröffentlichen wollen.

Die Geschichte dieser Partnerschaft, die in den 50er Jahren durch die Kirchgemeinden begann, ist sehr lebendig und wird ständig fortgeschrieben.

Im Mai dieses Jahres wird eine Delegation der Bürgerschaft Kahlas in Schorndorf erwartet, im Juni werden Schorndorfer nach Kahla kommen um dieses Jubiläum gemeinsam würdig zu begehen.

Ihr Bürgermeister
Bernd Leube

Graffiti-Gefahrenabwehrverordnung

- erstmals Rechtsgrundlage zur Verfolgung dieser Ordnungswidrigkeiten -

Ordnungsbehördliche Verordnung zur Bekämpfung von Veränderungen des Erscheinungsbildes einer fremden Sache durch Aufbringung von Graffiti (Thüringer Graffiti-Gefahrenabwehrverordnung - ThürGraffGefAbwVO) vom 26.05.2004

Aufgrund des § 27 Abs. 1 und 3 sowie des § 51 Abs. 2 Nr. 3, 2. Halbsatz des Thüringer Gesetzes über die Aufgaben und Befugnisse der Ordnungsbehörden (OBG) vom 18. Juni 1993 (GVBl. S. 323), zuletzt geändert durch Art. 2 des Gesetzes vom 20. Juni 2002 (GVBl. S. 247), erlässt das Thüringer Landesverwaltungsamt folgende ordnungsbehördliche Verordnung.

§ 1

Verbot des Veränderns

des Erscheinungsbildes einer fremden Sache

Es ist verboten, unbefugt das Erscheinungsbild einer fremden Sache ohne Zustimmung des Berechtigten durch das Aufbringen von Farbe oder anderen Substanzen oder durch das Aufbringen von Gegenständen zu verändern.

§ 2

Ordnungswidrigkeiten

- (1) Ordnungswidrig handelt, wer entgegen § 1 das Erscheinungsbild einer fremden Sache verändert.
- (2) Die Ordnungswidrigkeit kann mit einer Geldbuße bis zu fünftausend EUR geahndet werden.
- (3) Gegenstände, die zur Vorbereitung oder Begehung der Ordnungswidrigkeit nach Absatz 1 verwendet worden sind, können nach § 22 des Gesetzes über Ordnungswidrigkeiten eingezogen werden.
- (4) Die Zuständigkeit nach § 1 Satz 1 der Zweiten Thüringer Verordnung zur Bestimmung über die Zuständigkeiten im Geschäftsbereich des Innenministeriums wird gemäß § 51 Abs. 2 Nr. 3, 2. Halbsatz OBG in Verbindung mit § 36 Abs. 1 und 2 des Gesetzes über Ordnungswidrigkeiten (OWiG) als Aufgabe im übertragenen Wirkungskreis auf die Gemeinden übertragen.

§ 3

Örtlicher Geltungsbereich

Diese Verordnung gilt für das gesamte Gebiet Thüringens.

§ 4

In-Kraft-Treten und Geltungsdauer

- (1) Die Verordnung tritt eine Woche nach dem Tage ihrer Verkündung in Kraft.
- (2) Diese Verordnung gilt bis zum 31.12.2009.

Weimar, 26.05.2004
Landesverwaltungsamt
Der Präsident

Bauhofleiter verabschiedet



Nach über 15 Jahren Dienst für die Stadt Kahla als Leiter des städtischen Bauhofes wurde in der ersten Stadtratssitzung dieses Jahres Bauhofleiter Franz Adam durch den Kahlaer Stadtrat würdig in den Ruhestand verabschiedet.

Stadtratvorsitzender, Ulf Ryschka, würdigte im Namen der Stadratsmitglieder die Aufbauarbeit, die Franz Adam seit 1990 geleistet hat. Begonnen hat er damals mit seinen Männern im Innenhof des Kahlaer Rathauses als Sitz des Bauhofes, zog dann mit Leuten und technischer Ausrüstung in das Objekt Neustädter Straße 2 nach Löbschütz.

Im Jahre 2000 konnte Franz Adam vom Bürgermeister Bernd Leube symbolisch den Schlüssel für das jetzige Domizil des städtischen Bauhofes auf dem Gelände des ehemaligen Gaswerkes am Rosengartenweg übernehmen.

Der Stadtrat dankte Franz Adam für sein Engagement für die Stadt Kahla und auch dafür, dass er mit den begrenzten finanziellen Mitteln, die dem städtischen Bauhof jährlich zur Verfügung stehen, die notwendigen Aufgaben stets gelöst hat und die technische Ausrüstung immer auf den erforderlichen Standard gehalten hat.

Franz Adam dankte den Stadträten, auch denen, die nicht mehr im Amt sind, für die Unterstützung und das Vertrauen, das man in seine Arbeit und die seines Teams gesetzt hat.



Der neue Chef des Bauhofes ist eine Frau Kathleen Backhaus, bisher im Bauamt zuständig u. a. für Werterhaltungsmaßnahmen. Der Stadtrat wünschte ihr viel Erfolg für diese verantwortungsvolle Tätigkeit.

An die
Stadtverwaltung Kahla
Markt 10
07768 Kahla

_____, den _____ 2006

Bürgerumfrage

Folgende **Unzulänglichkeit/Gefahrenquelle usw.** habe ich festgestellt und bitte um weitere Veranlassung. Ich habe folgenden Vorschlag/Wunsch:

Beschreibung: _____

Absender:

Name, Vorname

Anschrift

Informationen aus der Bibliothek

Neues Lesematerial in der Bibliothek:

Von der Landesfachstelle für Öffentliche Bibliotheken in Thüringen stehen die folgenden Ausstellungen für Sie bis April 2006 zur Verfügung:

- * 75 Videos, DVDs und Hörbücher
 - * 1 Ausstellung über unsere Haustiere
 - * über 100 Bücher (Belletristik, Sach- und Kinderbücher)
- zur Ausleihe bereit.

Außerdem wurde das Angebot durch Neukauf bereichert:

- * Harry Potter und der Halbblutprinz
- * Wiedersehen in Barsaloi
- * Die Kastellanin u. a.

Amtliche Bekanntmachungen

Öffentliche Bekanntmachung zur Grundsteuer

Hiermit erfolgt die Festsetzung der Grundsteuer gemäß § 27 Abs. 3 Grundsteuergesetz durch öffentliche Bekanntmachung für diejenigen Steuerschuldner, die für das Jahr 2006 die gleiche Grundsteuer wie im Vorjahr zu entrichten haben.

Mit dem Tag der öffentlichen Bekanntmachung treten für die Steuerschuldner die gleichen Rechtswirkungen ein, als ob ihnen an diesem Tage ein Steuerbescheid zugegangen wäre.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diese Festsetzung der Grundsteuer kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist bei der

Stadt Kahla Markt 10 07768 Kahla
schriftlich einzureichen oder zur Niederschrift zu erklären.

Hinweis für alle Quartalszahlungen:

Bitte beachten Sie die 1. Fälligkeit 2006 (15.02.). Weiterhin besteht immer die Möglichkeit, sich am Lastschriftverfahren zu beteiligen. Informationen hierzu erhalten Sie in der Stadtkasse / Frau Herrmann, Tel. 77207.

Steueramt

Ende der amtlichen Bekanntmachungen

Bereitschaftsdienste

Notrufe

Brand/Unfall/Überfall 112 oder 110
Polizeiinspektion Stadtroda 03 64 28/ 6 40
03 64 24 / 844-0

Regelmäßige Sprechstunden finden statt

Ort: Polizeirevier Kahla
Friedrich-Ludwig-Jahn-Str. 1, Kahla
Termin: dienstags 10.00 - 12.00 Uhr
donnerstags 15.00 - 18.00 Uhr
Telefon: 844-12

Ärztlicher Notdienst

Anfragen/Auskünfte 03 64 1/ 59 76 20
Vertragsärztlicher Notfalldienst 03 64 1/ 59 76 32
Krankentransport 03 64 1/ 59 76 30
Notarzt 112

Zahnärztlicher Notdienst

Samstag und Sonntag sowie an gesetzlichen Feiertagen von 9.00 Uhr bis 11.00 Uhr

04.02./05.02.2006

Dipl.-Stom. Baß, Nr. 66, Freienorla

03 64 23/2 23 29

11.02./12.02.2006

Dipl.-Stom. Watzula, Bahnhofstr. 25, Kahla

03 64 24/2 30 25

Bereitschaft der Kahlaer Apotheken

Mo. - Sa.: 18.00 - 20.00 Uhr
sonn- und feiertags: 10.00 - 12.00 Uhr und 18.00 - 20.00 Uhr

Während der oben genannten Zeiten ist in Kahla immer eine Apotheke dienstbereit. Außerhalb dieser Zeiten wird die Dienstbereitschaft von den Jenaer Apotheken übernommen. Welche Apotheke in Kahla bzw. Jena dienstbereit ist, wird durch Aushang in allen Kahlaer Apotheken bekannt gemacht und ist der regionalen Tagespresse sowie den „Kahlaer Nachrichten“ zu entnehmen.

30.01. - 05.02.2006	Linden-Apotheke	03 64 24/2 44 72
06.02. - 12.02.2006	Sonnen-Apotheke	03 64 24/5 66 55
13.02. - 19.02.2006	Rosen-Apotheke	03 64 24/2 25 95

Bereitschaft ärztlicher Notdienst Kahla

Der diensthabende Arzt wird durch Aushang am Ärztehaus Kahla bekannt gegeben oder ist unter der Rufnummer **0 36 41/ 59 76 32** zu erfragen.

Notdienst Augenärzte

(Montag 7.00 Uhr - Montag 7.00 Uhr)

30.01.2006 - 06.02.2006

Dr. med. U. Hädrich.....03 66 01/4 22 43
mobil:.....0170/5 80 60 33

06.02.2006 - 13.02.2006

Dipl. Med. R. Möhr03 66 91/4 27 75
mobil:.....0172 /3 47 93 19

13.02.2006 - 20.02.2006

Dr. med. S. Bär.....03 64 28/6 28 00
mobil:.....0171/1 18 11 00

Telefonberatung e. V. Jena

Gesprächsangebot in Problem- und Konfliktsituationen
kostenfrei rund um die Uhr

08 00/ 1 11 01 11

Störungsdienste

Strom		03 64 1/ 68 88 88
Gas	Tag	03 64 1/ 48 75 77
	Nacht/Sonn- und Feiertage	01 30/ 86 11 77
Wasser	Tag	03 64 24/ 57 00 oder
		03 66 01/ 57 80
	Nacht/Sonn- und Feiertage	03 66 01/ 5 78 49

Öffnungszeiten Ämter und Behörden

Stadtverwaltung Kahla,

Rathaus, Markt 10	Tel.	77-0
	Fax:	77-104
	E-Mail:	stadt@kahla.de
	im Internet:	www.kahla.de

Sprechzeiten für den allgemeinen Publikumsverkehr und Archiv

Dienstag	14.00 - 16.00 Uhr
Donnerstag	9.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr

**Einwohnermeldeamt der Stadt Kahla,
Rathaus, Markt 10**

77-326

Montag	9.00 - 12.00 Uhr
Dienstag	9.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 16.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	9.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr
Freitag	9.00 - 12.00 Uhr

Bürgerbüro, Rathaus, Markt 10

77-141

Öffnungszeiten siehe Einwohnermeldeamt

Anträge:

Wohngeld, Schwerbehindertenausweise,

Befreiung Rundfunk/Fernsehgebühren,

Informationen:

Müllentsorgung, Gelbe Säcke

Eintrittskartenservice:

**Touristeninformation/Informations- und
Buchungszentrum (IBZ)**

Margarethenstr. 7/8	Telefon:	7 84 39
	Fax:	7 84 39
	E-Mail:	infobuero@adexpress.de

Öffnungszeiten

Mo - Fr	10.00 - 17.00 Uhr
---------	-------------------

Kultur- und Sozialdienstleistungen
Bibliothek Kahla 5 29 71

Am Langen Bürgel 20

Montag	8.30 - 11.30 Uhr und 12.00 - 17.00 Uhr
Dienstag	8.30 - 12.00 Uhr und 13.00 - 16.00 Uhr
Mittwoch	8.30 - 11.30 Uhr
Donnerstag	8.30 - 12.00 Uhr und 12.30 - 17.30 Uhr
Freitag	8.30 - 11.30 Uhr

Heimatismuseum Kahla

Das Heimatismuseum bleibt wegen Renovierungsarbeiten geschlossen.

DRK

5 29 57

Rudolstädter Straße 22 a

DRK-Beratungsstelle für Kinder,
Jugendliche und Eltern: 2 23 46

Montag	10.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 16.00 Uhr
Dienstag	10.00 - 12.00 Uhr
Mittwoch	13.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag	10.00 - 12.00 Uhr
	und nach Vereinbarung

Sozial-psychiatrischer Dienst

5 29 57

Donnerstag	10.00 - 12.00 Uhr
	und nach Vereinbarung

Psychosoziale Beratung „WENDEPUNKT“

5 36 84/

für Suchtgefährdete, Suchtkranke

036691/ 5 72 00

und ihre Angehörigen

Margarethenstraße 3

Montag	12.30 - 16.00 Uhr
	und nach Vereinbarung

Schuldnerberatungsstelle

AWO-Kreisverband

036601/ 2 53 03

Wir gratulieren
Im Januar

gratulierte der Bürgermeister im Namen der Stadt Kahla

Herrn Ewald Junge am 22. Januar**zum 91. Geburtstag**

und

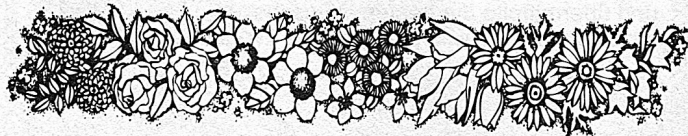
Frau Liesbeth Sachse am 27. Januar**zum 90. Geburtstag**

und übermittelte die besten Wünsche für Gesundheit sowie persönliches Wohlergehen.


Geburtsstagsjubilare Februar
**Die Stadtverwaltung gratuliert recht herzlich allen
Geburtsstagskindern im Februar, ganz besonders**

am 01.02.	Herrn Dietmar Engler	zum 79. Geburtstag
am 02.02.	Frau Gertrud Schneider	zum 75. Geburtstag
am 02.02.	Herrn Rudi Finke	zum 74. Geburtstag
am 02.02.	Frau Gisela Müller	zum 73. Geburtstag
am 02.02.	Herrn Gerd Kempka	zum 71. Geburtstag
am 02.02.	Herrn Erich Reich	zum 71. Geburtstag
am 03.02.	Frau Christa Hein	zum 80. Geburtstag
am 03.02.	Herrn Josef Fries	zum 75. Geburtstag
am 05.02.	Herrn Werner Schunke	zum 77. Geburtstag
am 05.02.	Frau Ursula Blumenstein	zum 75. Geburtstag
am 06.02.	Frau Ella Schwarz	zum 90. Geburtstag
am 06.02.	Herrn Alfred Kriebus	zum 78. Geburtstag
am 07.02.	Frau Erika Becker	zum 83. Geburtstag
am 07.02.	Frau Irene Lauterbach	zum 82. Geburtstag
am 08.02.	Frau Klara Kluge	zum 70. Geburtstag
am 09.02.	Herrn Johannes Meyer	zum 76. Geburtstag
am 10.02.	Frau Dora Knopf	zum 84. Geburtstag
am 10.02.	Frau Annelies Timmreck	zum 74. Geburtstag
am 10.02.	Herrn Wolfgang Kaden	zum 73. Geburtstag
am 10.02.	Frau Lieselotte Schumann	zum 71. Geburtstag
am 11.02.	Herrn Heinz Arndt	zum 79. Geburtstag
am 11.02.	Frau Sonja Goldonienko	zum 76. Geburtstag
am 11.02.	Frau Marta Haus	zum 71. Geburtstag
am 12.02.	Frau Ruth Döring	zum 82. Geburtstag
am 12.02.	Herrn Horst Pfaffendorf	zum 79. Geburtstag
am 12.02.	Frau Edith Frischauf	zum 74. Geburtstag
am 12.02.	Herrn Benno Jäckel	zum 72. Geburtstag
am 13.02.	Herrn Werner Walter	zum 81. Geburtstag
am 13.02.	Herrn Anton Zechel	zum 76. Geburtstag
am 14.02.	Frau Elfriede Partschefeld	zum 76. Geburtstag
am 14.02.	Herrn Harry Grajetzki	zum 72. Geburtstag
am 14.02.	Frau Isolde Arndt	zum 70. Geburtstag
am 15.02.	Herrn Georg Clauder	zum 80. Geburtstag
am 15.02.	Herrn Jochen Mesch	zum 74. Geburtstag
am 15.02.	Frau Gerda Schaub	zum 74. Geburtstag
am 15.02.	Herrn Rolf Hoffmann	zum 73. Geburtstag
am 15.02.	Frau Wallburga Heller	zum 71. Geburtstag
am 16.02.	Herrn Ernst Kunel	zum 83. Geburtstag
am 16.02.	Herrn Hugo Panitzsch	zum 74. Geburtstag
am 17.02.	Herrn Werner Tittel	zum 96. Geburtstag
am 17.02.	Herrn Ewald Richter	zum 73. Geburtstag
am 18.02.	Herrn Kurt Winter	zum 73. Geburtstag
am 19.02.	Frau Ursula Bauer	zum 79. Geburtstag
am 19.02.	Frau Käthe Sahland	zum 78. Geburtstag
am 20.02.	Frau Valerie Celny	zum 88. Geburtstag
am 20.02.	Herrn Heinz Klüger	zum 77. Geburtstag
am 20.02.	Frau Jenni Lindner	zum 71. Geburtstag
am 21.02.	Frau Margarete Hillert	zum 83. Geburtstag
am 21.02.	Frau Herta Becker	zum 79. Geburtstag
am 21.02.	Herrn Walter Ringmayer	zum 72. Geburtstag
am 21.02.	Frau Ingeborg Neumann	zum 71. Geburtstag
am 22.02.	Frau Rosa Horn	zum 85. Geburtstag
am 22.02.	Frau Ingeborg Meißner	zum 75. Geburtstag
am 22.02.	Frau Adelheid Schaumann	zum 71. Geburtstag
am 23.02.	Frau Marie Erhart	zum 80. Geburtstag
am 23.02.	Frau Erna Theim	zum 79. Geburtstag
am 23.02.	Frau Martha Seupt	zum 78. Geburtstag
am 23.02.	Herrn Heinz Buder	zum 75. Geburtstag

am 24.02.	Herrn Hans Roßbach	zum 81. Geburtstag
am 24.02.	Frau Irmgard Nüchterlein	zum 81. Geburtstag
am 24.02.	Frau Marianne Müller	zum 78. Geburtstag
am 25.02.	Frau Marta Jakob	zum 86. Geburtstag
am 25.02.	Herrn Martin Scheibe	zum 78. Geburtstag
am 25.02.	Frau Margot Fröhlich	zum 77. Geburtstag
am 26.02.	Frau Ruth Berg	zum 85. Geburtstag
am 26.02.	Frau Anni Pfützner	zum 79. Geburtstag
am 26.02.	Frau Gisela Petzold	zum 73. Geburtstag
am 26.02.	Frau Alice Schneider	zum 71. Geburtstag
am 29.02.	Frau Thea Gutsche	zum 78. Geburtstag



Kindergartennachrichten

Zusammenarbeit Grundschulen und integrativer Kindergarten „Tranquilla Trampeltreu“

Für uns Erzieher ist es von großer Wichtigkeit und Bedeutung, die Zusammenarbeit mit den Grundschulen zu erhalten und zu erweitern, um unsere Kinder bestmöglichst auf die Schule vorzubereiten.

Im letzten Kindergartenjahr bieten wir unseren Vorschulkindern interessante Projekte an, um bei ihnen die Neugier und die Freude auf die Schule zu wecken.

Ein Höhepunkt unter anderem, ist eine richtige Schulsportstunde.

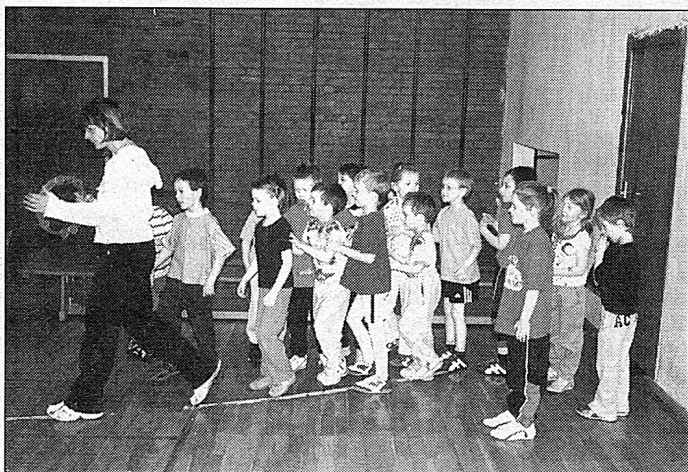
„Mit einem kräftigen Sport frei“ begrüßten wir, die Vorschulkin- der aus der Taubengruppe, Frau Marticke, Sportlehrerin aus der Altstadtschule, in der Turnhalle Löbschütz.

Nach einer zünftigen Erwärmung durften wir uns wie **richtige Schulkinder** an vielen Geräten ausprobieren.

Wir hatten keine Schwierigkeiten auf dem Schwebebalken zu balancieren, an der großen Sprossenwand waren wir sehr ge- schickt. Mutig meisterten wir die Kletterstange und auch die Rolle vorwärts auf der schiefen Ebene bereitete allen großen Spaß.

Sport gehört bei uns im Kindergarten zum Alltag. Mit Ausdauer, Schnelligkeit, Geschicklichkeit und Reaktionsvermögen konnten wir Frau Marticke davon überzeugen, dass wir fit für die Schule sind. Dies bestätigte uns die Sportlehrerin auch und befand, das wir im Sommer Schulkinder werden können. Für die Auf- merksamkeit und Fairness bekamen wir von ihr einen großen extra Pluspunkt. Das machte uns natürlich sehr stolz.

Vielen Dank sagen die Vorschulkinder der Taubengruppe an Frau Marticke.



Ein wichtiger Baustein in unserem Konzept ist die Bewegung. Sie ist ein wesentlicher Bestandteil in unserem Kindergartenall- tag.

Während des gesamten Tagesablaufes nutzen unsere Kinder vielfältige Angebote, sich zu bewegen, sei es beim Frühsport, in den Beschäftigungen als Ausgleich, beim Spiel oder im Garten. Durch regelmäßiges Bewegen erleben die Kinder eine Welt, in der sie sich ausprobieren können, sie sammeln Erfahrungen und lernen Zusammenhänge zu begreifen, sie setzen sich kom- munikativ auseinander, die Grob- und Feinmotorik entwickelt sich weiter, die Kinder nehmen ihre Umwelt genauer wahr und sind in der Lage, sich zu orientieren und ein wichtiger Aspekt ist natürlich, dass sie durch ihre aktive Bewegung gesund bleiben.

Die Kinder und das Erziehersteam des integrativen Kinder- gartens „Tranquilla Trampeltreu“

Kirchliche Nachrichten

Ev.-Luth. Kirchgemeinde

Wir laden ein zu unseren Gottesdiensten

in Kahla im Gemeinderaum

Sonntag, 5. Februar 2006

10.00 Uhr Bonhoeffer-Gedenk-Gottesdienst im Gemeinde- raum Pfr. Schubert

Sonntag, 12. Februar 2006

10.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst im Gemeinderaum Pfr. Coblenz

Großautersdorf

Sonntag, 12. Februar 2006

14.00 Uhr Gemeindenachmittag im Brauhaus
Der Jakobsweg in Frankreich - Aus aller Welt auf dem Weg nach Santiago - Pfr. Coblenz

Kinderstunden

Bibelfüche:

dienstags 1 15.30 Uhr bis 16.30 Uhr 4. Klasse
16.30 Uhr bis 17.30 Uhr 5. und 6. Klasse

Kirchenmäuse:

Donnerstag 15.00 Uhr bis 16.30 Uhr 1. bis 3. Klasse

Kirchenmusik in Kahla

Johann-Walter-Kantorei

dienstags 19.30 Uhr

Kinderchor: (Klasse 1 - 3)

mittwochs 15.30 Uhr

Kinderchor: (Klasse 4 - 6)

mittwochs 16.15 Uhr

Flötenkreis:

mittwochs 17.45 Uhr

Flötenunterricht

in kleinen Gruppen nach Vereinbarung

Konzert im Februar

Kammerchor „Cantus Magnificat“ - wer meint, diesen Namen schon mal gehört zu haben, liegt richtig. Vielleicht waren Sie vor einem Jahr im Februar im Konzert, um Werke zur Passionszeit zu hören oder haben die Hinweise darauf gelesen.

Wie schon im vorigen Jahr werden einige Mitglieder des oben genannten Chores im Februar ein paar Tage in Kahla verbringen, um für uns ein Konzertprogramm einzustudieren. Selbstverständlich ein anderes, als im vorigen Jahr. Auf dem Programm stehen Werke von Johann Walter, Heinrich Schütz, Johann Hermann Schein, Balthasar Resinarius und Hugo Distler.

Das Konzert findet am **Samstag, dem 18. Februar 2006 um 17 Uhr** in der geheizten Margarethenkirche statt. Der Eintritt ist frei, wie immer bitten wir aber um eine Kollekte.

Sie sind herzlich eingeladen.

Herzliche Einladung zum Gemeindenachmittag,

am Montag, dem **6. Februar 2006, um 14:30 Uhr**, im Alten- gerechten Wohnen, Richard-Denner-Str. 1a.

Thema: „Jesus - der bekannte Unbekannte“

Keine Person aus Vergangenheit und Gegenwart ist so bekannt wie Jesus von Nazareth. Über 7 Millionen Mal finden die Suchmaschinen im Internet seinen Namen. Niemand sonst erreicht nur annähernd eine solche Trefferquote! Und doch ist er vielen Menschen heute eher unbekannt. Und mit ihm ist seine Botschaft, seine Sicht vom Leben, von Gott, von der Welt und vom Menschen vielen heute fremd, selbst für die Gläubigen und Glaubensverkündiger in den christlichen Religionsgemeinschaften.

Wir wollen uns auf seine Spur begeben, seiner Botschaft vom Reich Gottes und von der Liebe Gottes zu uns Menschen näher kommen. Dazu lade ich Sie herzlich ein. Wer eine Mitfahrgelegenheit wünscht, möchte sich bitte um 14:15 Uhr am Gemeindehaus, Rudolf-Breitscheid-Str. 1, einfinden.

Auf Ihr Kommen freut sich

Ihr Pfarrer Matthias Schubert

Bibelwoche zu Texten aus dem Prediger Salomo

in Großbeutersdorf. Beginn jeweils 19.30 Uhr im Pfarrhaus

Dienstag	14.2.	Pfr. Dr. Freund:	Wer bist du, Mensch?
Mittwoch	15.2.	Pfr. Schlegel:	Wozu das alles?
Donnerstag	16.2.	Pfr. Büttner:	Was ist jetzt dran?
Freitag	17.2.	Pn. Hoffmann:	Was lohnt sich?
Montag	20.2.	Pfr. Coblenz:	Wo bleibt Gott?
Dienstag	21.2.	Diakon Serbe:	Wo gehe ich hin?

in Kahla. Beginn jeweils 19.30 Uhr im Gemeinderaum

Freitag	17.2.	Pfr. Dr. Freund:	Wer bist du, Mensch?
Montag	20.2.	Pfr. Schlegel:	Wozu das alles?
Dienstag	21.2.	Pfr. Büttner:	Was ist jetzt dran?
Mittwoch	22.2.	Pn. Hoffmann:	Was lohnt sich?
Donnerstag	23.2.	Pfr. Coblenz:	Wo bleibt Gott?
Freitag	24.2.	Diakon Serbe:	Wo gehe ich hin?

Sternliedersingen 2006 „Wir sagen herzlichen Dank“

Der 6. Januar, der Dreikönigstag, ist durch das Sternsingen schon zu einer guten Tradition in Kahla geworden. Kinder des ev. Kindergartens „Geschwister Scholl“, die Kindergruppen: „Kirchenmäuse“ und „Bibelfüchse“ sowie der Kinderchor unter Leitung von Frau Bergelt singen im Rathaus, in Geschäften, Apotheken und Arztpraxen. Sie wünschen Gottes Segen zum neuen Jahr. Da Südafrika immer noch zu kämpfen hat mit der Flutkatastrophe vom vorigen Jahr, wird unser Erlös in Höhe von **636,15 EUR** in den Regionen gebraucht, um einfache Häuser zu bauen, und wird über die Leipziger Mission nach Indien geschickt.

Danke und herzliche Grüße

Ihre Renate Schindler

Herzliche Einladung zur Jungen Gemeinde

am Freitag, dem **17. Februar 2006, um 18:00 Uhr** im Gemeindehaus Kahla

Konfirmandenkurs

am Sonntabend, dem **18. Februar**, von **9 bis 13 Uhr** im Gemeinderaum/ Kahla.

Trägerwechsel

Seit dem 1. Januar 2006 befindet sich die Evangelische Kindertagesstätte „Geschwister Scholl“, Hermann-Koch-Str. 20 Kahla, in einer neuen Trägerschaft. In Einvernehmen mit dem vorherigen Träger (Evangelische Kirchgemeinde) und den Mitarbeiterinnen der Kindertagesstätte übernahm die Jenaer Diakonie gGmbH die Kindereinrichtung in ihre Trägerschaft. Für die Mitarbeiterinnen bedeutet das, weiterhin unter dem Dach der Kirche zu arbeiten, denn Diakonie ist Wesens- u. Lebensäußerung der Evang. Kirche. Enge Beziehung zur Kirchgemeinde Kahla und ein reges Miteinander sind ausdrücklich erwünscht und werden weiterhin gepflegt.

Das Kita-Team

Vorschau

Weltgebetstag 2006 „Zeichen der Zeit“

Zu diesem Thema haben in diesem Jahr Frauen aus Südafrika die Gebetsordnung aufgestellt.

Am Freitag, dem **3. März um 19.00 Uhr** wollen wir im katholischen Gemeindehaus „St. Nikolaus“ gemeinsam den Weltgebetstag feiern, zusammen beten, etwas über das Land erfahren und landestypisch essen. Dazu lade ich alle recht herzlich ein.

Herzliche Grüße

Ihre Renate Schindler

Das Fest der goldenen Hochzeit beginnen:

Kurt und Elisabeth Aßmus, geb. Ranis
Burg 14 in Kahla



Christlich bestattet wurde:

Ilse Käthe Eberhardt, geb.
Meinhardt aus Großbeutersdorf,
88 Jahre



Friedhof der Evangelisch-Lutherischen Kirchgemeinde Kahla

In diesem Jahr steht die Sanierung des stark reparaturbedürftigen Daches der Trauerhalle an. Ein großer Teil des Gebäudes ist marode und muss dringend erneuert werden.

Viele von Ihnen haben sicher schon gesehen, dass die Friedhofshecke entlang der Bachstraße komplett auf den Stock gesetzt wird. Die Hecke soll dadurch wieder dicht nach oben wachsen und Lückenbepflanzungen sind somit besser durchführbar. Alle toten Gehölze werden entfernt. Das alles dient der Werterhaltung und Verschönerung unseres Friedhofs.

Die Friedhofsunterhaltungsgebühr wird immer für zwei Jahre berechnet. Für die Jahre 2006 und 2007 wird sie pro Jahr 24,85 Euro betragen.

Öffnungszeiten der Stadtkirchneirei, R.-Breitscheid-Straße 1:

Montag - Freitag: 11.00 - 12.00 Uhr zusätzlich Donnerstag: 15.00 - 18.00 Uhr

Pfr. Coblenz: R.-Breitscheid-Straße 1, Tel.: 036424/82898

am besten zu erreichen Donnerstag von 17.00 bis 18.00 Uhr

Frau Huschenbett: Tel.: 036424/22362

Frau Franke-Polz: Tel.: 036424/82897 Fax: 036424/769239

Pfr. Schubert: Markt 23, 07743 Jena, Tel. 0162-5159484

Frau Bergelt: 036424/76350 Frau Schindler: 036424/23051

Diakonie-Sozialstation: R.-Denner-Straße 1a,

Tel.: 036424/23019

Friedhof Kahla: Bachstraße 41, Tel.: 036424/52642
 In Zusammenarbeit mit der Ev. Kindertagesstätte „Geschwister Scholl“, H.- Koch-Straße 20, Tel. 036424/22716 Sprechtag der Leiterin, Frau Herrmann: montags von 15:00 - 17:00 Uhr

Katholische Pfarrei „Heilig Geist“ Stadtroda - Kahla

in Kahla

Gemeindehaus: Friedenstraße 22
 St. Nikolaus-Kirche: Saalstraße 16 a

Pfarrhaus

Eigenheimweg 28
 07646 Stadtroda
 Tel. 036428 - 61008

Unsere Gottesdienste

Sonntag 9:00 Uhr in Kahla / Gemeindehaus
 10:30 Uhr in Stadtroda / St. Jakobuskirche
 Mittwoch 9:00 Uhr in Kahla / Gemeindehaus
 Donnerstag 19:00 Uhr in Stadtroda / St. Jakobuskirche

Zum Familiengottesdienst in Kahla (Gemeindehaus) laden wir am Sonntag, für den 05.02. um 9:00 Uhr besonders Eltern und Kinder ein.

Weitere Veranstaltungen

Zum Gemeindefasching laden wir ein für Sonntag, den 26.02. um 14:30 Uhr im Gemeindehaus.



Such und Find

Wer verschenkt ein gut erhaltenes Bett?
 Angebote bitte an das Sekretariat, Rathaus, Tel. 77100.

Die Parteien informieren

Landratskandidat zur Gast in Kahla

Am 06. Februar 2006, 14:00 Uhr ist der Landratskandidat der SPD, Karsten Schönfeld, zu Gast im Club der Volkssolidarität in Kahla, Am langen Bürgel 20.

Eingeladen sind alle Clubmitglieder und interessierten Bürger unserer Stadt bei Kaffee und Kuchen den Landratskandidaten und sein Wahlprogramm kennen zu lernen und mit ihm über Fragen der Kommunal- und Landespolitik zu diskutieren.

Landratskandidat zu Gast im Ortsverein der SPD Kahla

Am 06. Februar 2006, 19:00 Uhr ist der Landratskandidat Karsten Schönfeld zu Gast im Ortsverein der SPD. Alle Mitglieder und Sympathisanten unserer Partei sind herzlich in den Kindergarten der AWO, Hermann-Koch-Str. 3, eingeladen, um mit dem Kandidaten über die Kommunal- und Landespolitik zu diskutieren und das Wahlprogramm kennen zu lernen.

Schmidt

Vorsitzender des OV

Informationen zu Veranstaltungen, Tourismus und Freizeit

Samstag, 4. Februar 2006

Heißer Tanz am kalten Winterabend

Discomusik, gewürzt mit erotischen Highlights
 (u. a. Dessous-Show Rokoko mit Models und Dressmen)
 Informationen und Reservierung unter 036424-840
www.waldhotel-linzmuehle.de



Deutsches Nationaltheater Weimar

Theater im Paket

- Theaterkarten der besten Platzgruppen
 - Bustransfer von Ihrem Wohnort nach Weimar und zurück
Freitag, den 10. Februar 2006, 19.30 Uhr

William Shakespeare
Ein Sommernachtstraum
 Komödie in fünf Akten

Freitag, den 17. März 2006, 19.30 Uhr

Jacques Offenbach
Pariser Leben
 Opéra-bouffe in fünf Akten
 Anmeldungen nimmt die Stadtverwaltung, Zi. 3, Tel. 77141, entgegen.



Die Fraktionen haben das Wort

Liebe Bürgerinnen und Bürger

Die Telefonsprechstunden der Fraktion FDP/FW finden am
 am Mittwoch, dem 08.02.06 am Mittwoch, dem 15.02.06
 von 18.00 - 19.00 Uhr von 18.00 - 19.00 Uhr



Frau Meinhardt
 Tel. 5 10 96
 statt.
Dietmar Merker
 Fraktionsvorsitzender



Herr Briese
 Tel. 81 60

Vereine und Verbände

142 Jahre Kahlaer Wiegefest

Es ist geschafft. Das 142. Wiegefest ist Vergangenheit. Auch dieses Mal war es ein voller Erfolg. 97 Teilnehmer sowie 5 Meldungen waren zu verzeichnen.

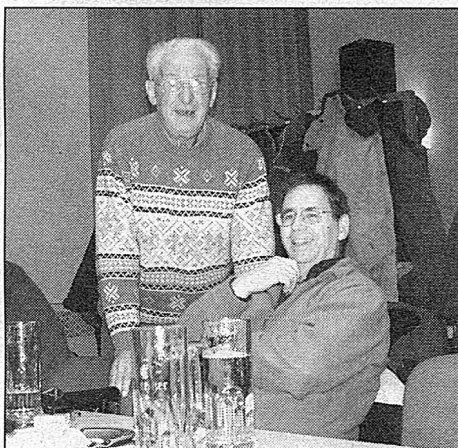


Der abgetrennte Teil des Rosengartensaaes war voll besetzt. Pünktlich wie immer, begann es mit der Begrüßung aller Gäste.



Der Präsident der "Hohen Wiegefestkommission" Christian Rembacz.

Nach kleiner Standpauke an alle, mit der Bitte um Mitarbeit in der "Hohen Wiegekommission", wurde das Protokoll vom vergangenen Jahr verlesen. Anschließend wurde das Wiegeobjekt vorgestellt. Es war ein stadtbekannter Bürger Kahlas.



Das Wiegeobjekt Dr. Michael Koch (r.) mit seinem Namensvetter Uhrmachermeister Friedhelm Koch im Gespräch.

Der nächste Punkt stellte die Wiegung aller Teilnehmer dar. Jetzt war es Zeit, das Wiegeobjekt zu wiegen und das Gewicht bekannt zu geben. Es herrschte große Stille mit späterem Applaus.



Wiegemeister Norbert Thiem wiegt den ältesten Teilnehmer Georg Grübner (86 Jahre).

Zum Schluss wurde das vorläufige Endergebnis bekannt gegeben.

Hier einige Zahlen und Daten:

Das Wiegeobjekt brachte exakt 180 Pfund auf die Waage. Der schwerste Teilnehmer wog 268 Pfund (Frank Richter). Der leichteste Teilnehmer wog 118 Pfund (Klaus-Dieter Arnold). Die höchste Zunahme mit 21 Pfund hatte Manfred Gerlicher. Die größte Abnahme mit 19 Pfund hatte Peter Rother. Das Gesamtgewicht aller Teilnehmer betrug 18.489 Pfund. Das ist pro Teilnehmer im Durchschnitt 181,3 Pfund.

Am höchsten verschätzt nach oben hatte sich Frank Richter mit 195 Pfund. Niedrigste Schätzung kam von unserem amtierenden Wiegemeister Norbert Thiem mit 140 Pfund. Der Gesamterlös betrug insgesamt (Schätzgebühr, Wiegegebühr sowie Spenden) 550,00 EUR. Die hohe Wiegefestkommission entschied sich wieder für einen Kahlaer Verein. Freuen darf sich wieder die DLRG. Wir bedanken uns bei allen Teilnehmern und Spendern ganz herzlich und wünschen ein gesundes Wiedersehen zum 143. Wiegefest.

Christian Rembacz
Präsident

Der KCD informiert

Die meisten unserer Karnevalsfreunde haben sich mit dem notwendigen Karten bereits eingedeckt. Restkarten gibt es noch im Schreibwarengeschäft Schiebel (besonders für die Gala-Veranstaltungen) und in der Gaststätte Rosengarten zu den Öffnungszeiten.

Ein Hinweis schon jetzt zum Rosenmontag: Wie im vergangenen Jahr wird es am Vormittag einen kleinen Umzug mit den Kindergärten Kahlas geben. Auf dem Marktplatz gibt es dann ein zünftiges Programm. Die Abendveranstaltung wird den Charakter einer Party haben, d. h. neben viel Musik wird es die Showeinlagen des KCD geben. Los geht die Party am Rosenmontag um 20.11 Uhr. Für die passende Musik sorgt ein DJ. Der Eintrittspreis beträgt 5,00 Euro. Es lohnt sich ganz bestimmt Freundinnen und Freunden auch außerhalb Kahlas diese Action nahe zu bringen und mit uns den Rosenmontag gebührend zu feiern.

Dohlstein helau!
Euer KCD



Schüler- und Jugendtreff JC SCREEN

Hermann-Koch-Str. 12, Kahla
Tel. 036424 - 78 412 / Fax 78 413
E-Mail jc-screen@awo-shk.de

Freizeit-, Beratungs- und Hilfeangebote für Schüler und Jugendliche

Öffnungszeiten - siehe bitte aktueller Aushang
mo + di + mi 13 - 21*, do 13 - 22,
fr 13 - 22/*23

* je nach Situation länger geöffnet
in Zusammenarbeit mit unserem SCREEN-Clubteam des OJW-Ortsjugendwerkes der Arbeiterwohlfahrt Kahla

JC SCREEN - Woche

mo - freier Spiele- und Clubtag - Spiele und Freizeitmöglichkeiten aus unserem Clubangebot

Billard, Tischtennis, Kicker, Darts, Playstation, SEGA, Gameboy, Computerspiele, Internet, Lese-Ecke, Mugge, TV-Video-DVD, jede Menge andere Spiele, was ihr wollt - ihr habt die Wahl

di - 17.00 - 18.30 Uhr Fußball, Volleyball oder andere Ballspiele - Sporthalle Leuchtenburg Gymnasium

16.45 Uhr Treffpunkt am SCREEN und saubere Sportschuhe mitbringen

mi - neu! ab 15.00 - 18.00 Uhr Unterstützung bei Hausaufgaben, Vorbereiten auf Klassenarbeiten / Klausuren / Prüfungen, Füllen von Wissenslücken in allen Klassenstufen aller Schultypen

ab 15.00 Uhr Sprech- und Beratungstag, wenn ihr Probleme habt

do - 15 - 17 Uhr Bastelnachmittag für Schüler ab 1. Klasse

ab 15.00 Uhr Bewerbung schreiben - wir unterstützen euch

www.sas.de - search and surf(-en), und chatten im SCREEN-Internet

fr - ihr habt die Wahl von Kochen, Backen, Turniere, TV, Video/DVD auf Großbild, Mugge oder Party, bis ... ?

Vieles ist möglich - sprecht mit uns.

Veranstaltungen

Achtung - gilt immer! - Screen sucht und braucht Ideen, Vorschläge und Tipps von euch für Freizeitprojekte. Wir warten auf euch und weitere Meinungen und Vorstellungen, was für euch im Screen laufen soll.

LAN-Party, Samstag - Sonntag, 4./5. Februar

Aufbau ab 15.00 Uhr (technical support/technische Unterstützung by-kaiser software, kahla -) Infos, Bedingungen und Anmeldung über E-Mail: jc-screen-land@gmx.de oder im JC Screen

Ferien-Freizeit-Angebote in den Winterferien: zusätzlich zu unserem Wochenangebot sind geplant Tischtennis, Billardtunier, Ferienkino, Ballschpielnachmittag, Playstationwettbewerb auf Großbild

Seniorenfasching - (geschlossene Veranstaltung)

mi, 15. Febr. - der Club ist dann ab 18.00 Uhr geöffnet

Schülerfaschings-Disko (7 - 13 Jahre)

fr, 24. Febr., 17.30 Uhr - 20.00 Uhr

Motto-Faschingsparty ab 16 Jahre

fr, 24. Febr. ab 21.00 Uhr

Wer kann helfen?

Wir suchen

- ein funktionstüchtiges Bügeleisen
- eine Steh-/Leselampe (Fluter)
- weiße Bettlaken
- Wollreste.

Wer uns diese Dinge kostenlos abgegeben würde, bitte unter 036424/78412 melden. (Bei Bedarf erstellen wir Spendenquittungen.) Danke.

Bis bald im Screen - euerem Schüler- und Jugendtreff - offen für Freizeit, Projekte, Gespräche, Probleme und Hilfe.

Wenn ihr mal große Sorgen, Kummer oder Probleme habt und uns nicht erreicht, nutzt das kostenfreie Sorgentelefon für Kinder und Jugendliche nur in Krisensituationen 0800 008 008 0!

Deutsches Rotes Kreuz

Kreisverband Jena-Eisenberg-Stadtroda e. V.

Frauenbegegnungsstätte

Rudolstädter Straße 22 a

07768 Kahla

Tel.: 036424/ 5 29 57

Öffnungszeiten

Dienstag 09.00 - 12.00 Uhr und 12.30 - 15.30 Uhr

Donnerstag 09.00 - 12.00 Uhr und 12.30 - 16.30 Uhr

Die Frauenbegegnungsstätte trägt dem sozialen Anliegen - Hilfe zur Selbsthilfe - Rechnung.

Sie ist für alle Interessenten ein Treffpunkt, wo ihnen u. a. die Möglichkeit eingeräumt wird

- sich Rat zu holen

- Erfahrungen auszutauschen und über Probleme zu sprechen
- eigene Interessen neu zu entdecken oder einfach nur mit anderen Menschen zu reden
- entsprechend unserem Veranstaltungsplan die Freizeit zu gestalten.

Wir geben Hilfestellung

- beim Verfassen von Bewerbungen und Lebensläufen
- beim Ausfüllen von Formularen
 - Alg/Alhi
 - Sozialhilfeanträge
 - Wohngeldanträge
 - Rentenansprüche
- bei Kontaktaufnahme mit Ämtern und Behörden
- bei Fragen des täglichen Lebens alle Bereiche betreffend, auch in Konfliktsituationen.

Weiterhin bieten wir Hausaufgabenhilfe und Kinderbetreuung an sowie Spiel- und Bastelnachmittage.

Selbstverständlich werden alle Ihre Fragen und Probleme vertraulich behandelt.

Veranstaltungsplan

vom 07.02. und 09.02.2006

vom 14.02. und 16.02.2006

Dienstag, 07.02. und 14.02.06

09.00 Uhr Hilfe beim Ausfüllen von Formularen

09.00 Uhr Handarbeitszirkel - Malzirkel

13.30 Uhr Bastelnachmittag

Formularhilfe nach Vereinbarung

Donnerstag, 09.02. und 16.02.

09.00 Uhr Kreativzirkel

10.00 Uhr LRA / SHK Gesundheitsamt, Stadtroda

Sprechstunde Sozialpsychiatrischer Dienst

14.00 Uhr Frauencafé

- Formularhilfe möglichst nach Vereinbarung
- Einkaufsfahrten zu Globus nach Isserstedt erfolgen nach vorheriger Absprache
- Wir übernehmen auch Kinderbetreuung, damit die Muttis Arztbesuche wahrnehmen können und mehr Zeit für ihre Besorgungen haben (bitte telefonisch anmelden).
- Es gibt die Möglichkeit zum Mittagessen in der Frauenbegegnungsstätte, Interessenten melden sich bitte unter der Tel.-Nr. 03 64 24/5 29 57.

Volkssolidarität Regionalverband Ostthüringen

Veranstaltungsplan der Seniorenbegegnungsstätte Kahla
Am langen Bürgel 20, Tel. 036424/52967

Monat: Februar 2006

Unsere Mitarbeiter sind

Montag bis Donnerstag

von 10.00 - 16.00 Uhr

und Freitag

von 10.00 - 13.00 Uhr

für Sie da. Bei Veranstaltungen bis ca. 19.00 Uhr.

Gemeinsam schmeckt's doch besser!

Nutzen Sie unser tägliches Angebot, ein schmackhaftes Mittagessen im Klub einzunehmen. Montags bis freitags von 11.00 - 13.00 Uhr.

Den Dienst „Essen auf Rädern“ gibt es in fünf verschiedenen Menüs. Auskünfte zum Essen erhalten Sie täglich ab 10.00 Uhr in der Seniorenbegegnungsstätte.

Donnerstag, 02.02.2006

14.00 Uhr Videovortrag über Rajecke Teplice

Montag, 06.02.2006

13.00 Uhr Spielenachmittag

Dienstag, 07.02.2006

14.00 Uhr Altersgerechte Gymnastik

Mittwoch, 08.02.2006

14.00 Uhr Schlachtfest

Donnerstag, 09.02.2006

14.00 Uhr Wir erwarten Gäste vom Blindenverband

Montag, 13.02.2006

13.00 Uhr Spielenachmittag

Dienstag, 14.02.2006

14.00 Uhr Altersgerechte Gymnastik

Mittwoch,	15.02.2006
14.00 Uhr	Treffpunkt der Gartenfrauen
Donnerstag,	16.02.2006
14.00 Uhr	Kaffeenachmittag
Montag,	20.02.2006
15.00 Uhr	VdK-Faschingsveranstaltung
Dienstag,	21.02.2006
14.00 Uhr	Altersgerechte Gymnastik
Mittwoch,	22.02.2006
14.00 Uhr	Zwiebelkuchen
Donnerstag,	23.02.2006
14.00 Uhr	Kaffeenachmittag
Montag,	27.02.2006
13.00 Uhr	Busfahrt nach Apolda
Dienstag,	28.02.2006
14.00 Uhr	Faschingsveranstaltung

Wir bieten die Räume unseres Klubs zur Nutzung für Familienfeiern oder Vereinsversammlungen mit Küchenbenutzung an. Pro Wochenende 62,00 EUR, bei Küchenbenutzung 13,00 EUR extra, werktags pro Stunde 7,50 EUR. Bei Rückfragen bitte bei Frau Tiesler melden unter Tel. 036424/52967.

Seniorenclub Kahla

Margarethenstraße 3

Unsere Angebote im Monat Februar 2006

Do, 02.02.	Gymnastik und Spielenachmittag
Di, 07.02.	Spielenachmittag
Mi, 08.02.	Diavortrag - China
Do, 09.02.	Rätseln und Gedächtnistraining
Di, 14.02.	Sitztanzen und Spielenachmittag
Mi, 15.02.	Fasching im Jugendclub
Do, 16.02.	Erzählkaffee
Di, 21.02.	Gymnastik und Spielenachmittag
Mi, 22.02.	Geburtstagskaffee
Do, 23.02.	Wir gehen Kegeln
Di, 28.02.	Sitztanzen und Spielenachmittag

Unsere Veranstaltungen beginnen um 14.00 Uhr. Änderungen vorbehalten.

D S K V

Landesverband Thüringen
Verbandsgruppe 02

4. Dohlensteinpokal

Der Start in die vierte Saison des vom Vereinslokal "Dohlenstein" gestifteten Wanderpokals begann so, wie das alte Jahr endete. Erneut liegen die bekannten Namen vorne, Neulinge greifen nur zögerlich an. Und die "Treue Seele" Ewald Büchel muss dem Alter Tribut zollen und will und kann drei Serien nicht mehr durchstehen. Die Jugend ist noch zu wenig einsatzbereit, also muss man abwarten, wann sich ein weiterer ernsthafter Konkurrent findet.

Den Tagessieg mit 22 Punkten und damit die Spitze eroberte sich einmal mehr Wieland Bieder. Titelverteidiger Enrico Spindler steht ihm in Nichts nach, er ist erster Verfolger mit 21 Pkt. 3. Ralf Schulze, 14 Pkt., 4. Eddy Büschel und Ludwig Wahren, je 13 Pkt., 6. Thomas Barnikol, 9 Pkt., 7. Ewald Büchel und Peter Vierheilg, je 6 Pkt. Immerhin konnten sich am ersten Spieltag bereits 12 Spieler Punkte sichern.

Beginn 8. Stadtmeisterschaft Kahla im Skat

Sensationeller konnte der Start in diese Meisterschaft nicht beginnen. Nachdem die Siegerehrungen des vergangenen Jahres abgeklungen und der veränderte Modus der Vergangenheit angehörte, jedoch mit Erhöhung der Spielanzahl beschlossen war, mussten am Ende des Spieltages einige stark durchatmen. Nicht die etablierten und erfolgsverwöhnten Spieler lagen vorne. Tagessieger und damit erster Spitzenreiter wurde Andre Große!! Mit 2595 Pkt. bestätigte er auch seine in der VG-Meisterschaft erzielten Ergebnisse und man darf gespannt sein, ob diese weitere positive Entwicklung anhält.

2. Wieland Bieder, 2245 Pkt., 3. Enrico Spindler, 2186 Pkt., 4. Olaf Junold, 2134 Pkt., 5. Steffen Berndt, 2064 Pkt. Neu beschlossen und versuchsweise eingeführt wurde eine Tandemjahreswertung, welche auf Antrieb Spaß machte. Hier zählen die 8 besten Ergebnisse des Jahres des jeweiligen Tandems. Das gesamte Preisgeld wird erst am Jahresende ausbezahlt, auch das letzte Team erhält einen Geldpreis. Hier übernahmen Spindler / Berndt mit 4250 Pkt. die Führung vor Schulze / Bieder, 3708 Pkt., 3. Grajetzki / Wahren 3378 Pkt., 4. Schmidt / Krause, 5. Höhn / Hergovits. Ludwig Wahren

Sportnachrichten

SV 1910 Kahla Kegeln

18.01.2006

Männer

SV 1910 Kahla 4 gegen SV Einheit Eisenberg 2
1443 Holz zu 1435 Holz

Wenige Holz reichten unserer 4. Mannschaft zum Sieg gegen Eisenberg!

Kahla: B. Ullrich 384 Holz, H. Kober 358 Holz, Re. Amhold 351 Holz und J. Krempel 350 Holz
Eisenberg: D. Warda 400 Holz

24.01.2006

Männer

SV 1910 Kahla 2 gegen TSV Eisenberg 3
2317 Holz zu 2331 Holz

Peinliche Niederlage - kein Kommentar!

Kahla: G. Dittrich 406 Holz, R. Schulze 358 Holz, H. Bauer 421 Holz, M. Knoll 372 Holz, F. Seiffarth 397 Holz und R. Schwarz 363 Holz
Eisenberg: L. Einax 364 Holz

SV 1910 Kahla 3 gegen KSV Dorndorf 2
2406 zu 2343 Holz

Überragender Sieg unserer 3. Männermannschaft mit 3 Mann Ersatz!

Kahla: H. Schneider 415 Holz, T. Köhler 418 Holz, E. Heerwagen 398 Holz, T. Dobberstein 383 Holz, R. Schlott 404 Holz und J. Planitzer 388 Holz
Dorndorf: J. Lehmann 413 Holz

SV Rockau gegen SV 1910 Kahla 4
1538 Holz zu 1440 Holz

Rockau zu stark für unsere 4. Männermannschaft!

Kahla: T. Eichler 363 Holz, B. Ullrich 371 Holz, Re. Arnhold 345 Holz und J. Krempel 340 Holz
Rockau: A. Schneider 412 Holz

Frauen

SV Hermsdorf 2 gegen SV 1910 Kahla
1453 Holz zu 1427 Holz

Schade, klare Siegchance durch Verletzung einer Spielerin eingebüßt!

Kahla: G. Skoczowsky 339 Holz (verletzt, gute Besserung), P. Planitzer 346 Holz, S. Rosenkranz 364 Holz und H. Thomas 378 Holz
Hermsdorf: R. Poser 390 Holz

29.01.2006

Männer

SV 1910 Kahla 1 gegen SV Rabenäufig
4822 Holz zu 4787 Holz

Erste Männermannschaft holte 2 Punkte gegen den Abstieg!

Kahla: R. Müller 756 Holz, T. Köhler 864 Holz, D. Förster 818 Holz, H. Völkel 760 Holz, T. Sann 830 Holz und F. Blumenstein 794 Holz
Rabenäufig: R. Langhammer 890 Holz

Senioren

SV Unterworbach gegen SV 1910 Kahla

1629 Holz zu 1593 Holz

Gut gekegelt doch knapp verloren!

Kahla: H. Schneider 412 Holz, J. Planitzer 372 Holz, R. Schlott 391 Holz und H.-J. Hörenz 418 Holz

Unterworbach: G. Kessler 430 Holz

Kreispokal

In der 2. Runde im Kreispokal besiegte unsere Männerauswahl die Mannschaft aus Albersdorf mit 20:12 Punkten. Für Kahla spielten: T. Köhler 4: 4 Punkte, R. Schlott 4: 4 Punkte, T. Sann 4:4 Punkte und F. Blumenstein 8: 0 Punkte. Damit stehen sie am 12.12. in Eisenberg im Finale. Wünschen wir ihnen viel Erfolg.

Freizeitkegeln



Am Donnerstag dem 26.01. trafen sich die Freizeitkegler des Kegelclubs "Schlump" zu ihrem letzten Kegelabend. Dieser hatte im Dezember sein 60-jähriges Jubiläum. Erwähnenswert ist, dass dieser Kegelclub der älteste Kegelclub der Welt ist und im Guinness-Buch der Rekorde steht. Wurde auch innerhalb des Clubs verbissen um gute Ergebnisse gekämpft, so stand doch eine gute Kameradschaft im Vordergrund.

Allen Mitgliedern wünschen wir alles Gute und weiterhin viel Gesundheit.

von links: Ludwig Pohle (Gastkegler), Gerhard Hoffmann, Werner Gundermann und Helmut Hiepe
sitzend: Hans Bockner



60-jährige Ära geht zu Ende

1946 begannen einige Kahlaer Männer mit dem Kegelsport, ohne zu ahnen, dass dies der Grundstein für 60 Jahre gemeinsame Kegelnachmittage und Kegelabende wird. Am Donnerstag, dem 26. Januar 2006 trafen sie sich auf der Kegelbahn im Rosengarten und schoben ihre „letzten“ Kugeln. Die Abteilung Kegeln des SV 1910 Kahla bedankt sich für viele Jahrzehnte treue Mitgliedschaft und wünscht den ehemaligen Kegelfreunden viel Gesundheit und alles Gute!



Hans Bockner (vorn im Bild), Helmut Hiepe, Werner Gundermann, Gerhard Hofmann (v. r. n. l.)

Gut Holz
Abteilungsleiter T. Köhler

Sonstige Mitteilungen

Pflanzenschutzmaßnahmen im Winter

(Obstbau)

1. Beseitigung und Vernichtung kranker Pflanzen und Pflanzenteile

Beim Baumschnitt ist unbedingt auf kranke Äste, Zweige und Triebspitzen zu achten. Diese sind durch Schnitt bis in das gesunde Holz zu entfernen. Dies gilt insb. für Apfelmehltau, Monilia-Spitzendürre bei Kirschen und Aprikosen. Auf vielen Bäumen, insb. Pfirsich, Apfel u. Pflaume befinden sich noch Fruchtmumien (mumifizierte, vertrocknete Früchte des Vorjahres). Diese sind ebenfalls unbedingt zu entfernen, noch besser: herauszuschneiden! Vielfach ist zu beobachten, dass noch ungeerntete Äpfel an den Bäumen hängen. Diese sowie unter den Bäumen liegende Früchte sind Infektionsherde für die Monilia-Fäule und sind ebenso wie das alte Falllaub als Infektionsquelle für den Schorf unbedingt zu beseitigen.

Bei Johannisbeeren ist auf das Auftreten der erbsenförmigen Gallen der Gallmilbe an den Trieben zu achten. Falls vorhanden, sind diese auszubrechen, bei stark befallenen Trieben sind diese zu entfernen. Auch gestauchte und verdrehte Triebe sind zu entfernen, da sie Gelege von Blattläuseiern enthalten. Bei Stachelbeeren sind die Triebspitzen (häufig gestauchte oder gelb-bräunlich gefärbt) zurückzuschneiden und die Sträucher stark auszulichten, um dem Stachelbeermehltau vorzubeugen.

2. Winterspritzung. Vor dem Schwellen der Knospen beenden!

Jetzt ist es Zeit, die Winterspritzung durchzuführen. Der Handel bietet ein breites Sortiment von Fungiziden, darunter verschiedene biologisch unbedenkliche Mittel, zugelassene Pflanzenschutzmittel für den Haus- und Kleingarten an.

Zum Beispiel: Saprol neu - 0,15 - 0,125 %ig, Folicur - 0,25 %ig, Euparen - 0,2 %ig gegen Pilzkrankheiten, Weißöl Fl. - 150ml/5 l Wasser, ist gegen überwinterte Eier von Spinnmilben und anderen Schädlingen wirksam, ebenso Cupral 45 - 0,5 %ig u. a. Beim Pfirsich Kupfermittel nur vor dem Austrieb anwenden! Lassen Sie sich beim Handel oder vom kundigen Nachbarn beraten!

Bitte unbedingt Anwendungsvorschriften beachten!

Ihr Fachberater des RV der Kleingärtner

B. Fleischer

Impressum: Kahlaer Nachrichten Amtsblatt der Stadt Kahla

Herausgeber: Stadt Kahla, Markt 10, 07768 Kahla, Telefon: 03 64 24 / 77-0

Verlag und Druck:

Verlag + Druck Linus Wittich GmbH

In den Folgen 43, 98704 Langewiesen, Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 15

Verantwortlich für amtlichen und nichtamtlichen Teil:

der Bürgermeister der Stadt Kahla, Bernd Leube

Verantwortlich für den Anzeigenteil: Werner Stracke – Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.

Verlagsleiter: Mirko Reise

Erscheinungsweise: vierzehntägig, kostenlos an alle Haushaltungen im Verbreitungsgebiet. Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 2,05 € (inkl. Porto und 7% MWSt.) beim Verlag bestellen.



Nicht vergessen - jetzt noch sparen: 3% Frühbucher-Rabatt

Bis 28.02.06 auf
Buchungen aus
dem Katalog
„Urlaub 2006“!

5 Tage

Tulpenblüte in Holland

Keukenhof - Amsterdam - Volendam -
Schloss Het Loo
Termine April und Mai

ab € 415,-

6 Tage

**Sylt, Hallig Hooge, Holsteinische Schweiz
und vieles mehr**

Das schöne „Land zwischen den Meeren“
Termine Mai bis September

ab € 426,-

5 + 6 Tage

Saarland - schönste Provinz im Herzen Europas

Im Dreiländer-Eck:
Frankreich-Luxembourg-Deutschland
Termine Mai bis September

ab € 312,-

6 Tage

Bayerischer- und Böhmerwald

Mit Passau, Mühltal / Oberösterreich
und Budweis in Tschechien
Termine April/Ostern bis September

ab € 362,-

6 Tage

5x Schweiz mit Bus und Bahn

Treffen Sie Ihre Wahl - wir haben die
schönsten Strecken für Sie!
Termine Juni bis September

ab € 492,-

6 Tage

Nassereith - im Herzen Tirols

Mit Ötztal, Innsbruck, Mittenwald
und Zugspitze
Termine Mai bis September

ab € 299,-

7 Tage

Galtür, Tiroler Oberland, Vinschgau

Mit Silvretta-Hochalpenstraße, Kauner- und
Paznauntal und vielem mehr
Termine Juni bis September

ab € 446,-

7 Tage

Rauris - Ferienwelt im Nationalpark

... Hohe Tauern mit Großglockner, Zell am See,
Krimmler Wasserfälle und Salzburg
Termine Mai bis September

ab € 375,-

7 Tage

Kärnten - Österreichs sonniger Süden

Mit Nockberge, Kolnbreinsperre, Wörthersee,
Tarvisio/Italien und Bled/Slowenien
Termine Mai bis September

ab € 406,-

7 Tage

Südtirol und Dolomiten

Misurina-See, Sellajoch, Bozen, Meran,
Ultental und natürlich Berge satt!
Termine April/Ostern bis Oktober

ab € 396,-

Beachten Sie unsere Kur-Angebote* von Februar bis November!

15 Tage **Riesengebirge - Bad Flinsberg - in und rund um Kolberg - polnische Ostseeküste** ab € 456,-

7 + 8 Tage

Gardasee - mit Programm oder individuell*

Hotel Oasi in Garda (mit Ausflügen) oder
Hotel La Limonaia in Limone (individuell)
Termine April/Ostern bis Oktober

ab € 336,-

7 Tage

Lago Maggiore - Luganer See - Comersee - Gardasee

Locarno, Mailand, Sirmione, Isola Bella
Termine April/Ostern bis Oktober

ab € 416,-

6 + 7 Tage

Blumenriviera - Monaco - Côte d'Azur

Mit Genua, San Remo, Monaco, Nizza
und Mailand
Termine April/Ostern bis Oktober

ab € 316,-

7 Tage

Bella Italia - herrlich!

Mit Florenz, Rom, Neapel, Pompeji, Verona
und Capri
Termine April/Ostern bis Oktober

ab € 416,-

10 Tage

Sizilien - Faszination von Landschaft und Geschichte

Mit Ätna, Agrigento, Catania, Syrakus,
Taormina und dem Mittelmeer
Termine April/Ostern bis Oktober

ab € 646,-

10 Tage

Kroatien und Istrien - Inseln, Meer und Sonnenschein

Wählen Sie zwischen Insel Krk, Opatija, Vrsar
und Novigrad • Termine April bis Oktober

ab € 386,-

7 Tage

Ungarn - Budapest und Balaton

„Puszta, Paprika und Piroshka“ -
Urlaub im schönen Ungarn
Termine Mai bis Oktober

ab € 396,-

Ausflüge
im Reisepreis
inklusive!

*) Ohne Ausflüge/
Pendelfahrten

Alle
Reisen mit
Halbpension

ONKA TOURS®
...wir machen glückliche Urlauber

Info-Tel.: 01803 / 06 06 06 (€ 0,09/Min.)

+ + + Rundreisen + + + Städtereisen + + + Kurzreisen + + + Badeurlaub + + + Flusskreuzfahrten
+ + + Fern-/ Flugreisen + + + Kuren + + + Bergurlaub + + + PKW-Reisen + + +

Über 1300 x in Thüringen, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Brandenburg!
Holen Sie sich den Katalog „Urlaub 2006“ im Reisebüro auch in Ihrer Nähe!
www.onkatours.de



MRV
Metallrecycling Veit GmbH
www.metallrecycling-veit.de

**Ihr Entsorgungsfachbetrieb
in Thüringen**

Ankauf von Metallen/Schrott

- Barzahlung nach Tageshöchstpreis
- Entkernung und Demontage
- Containerstellung 7 - 40 m³

Ankauf:
Montag - Freitag
7.00 - 17.00 Uhr

Mörsdorf:
auch samstags
8.00 - 12.00 Uhr

07646 Mörsdorf • Auf dem Berg 100 • Tel. 03 64 28 - 4 06 60 • Fax 03 64 28 - 4 06 61
07749 Jena • Fritz-Winkler-Str. 2a (Hinter Schlachthof) • Tel.: 0 36 41 / 37 63 76
07551 Gera • Gessentalstraße 21 • (Roßmann Bau) • Tel.: 01 72 / 1 08 37 41

N Annahme von Wertstoffen • Folie, Plaste, Papier **N**

E Ansprechpartner: Herr Kannewitz Tel. 01 74 / 3 35 58 49 **E**

U Herr Hendrich Tel. 01 74 / 3 35 58 47 **U**

Basler Securitas
Versicherungen
Generalagentur Frank & Sabine Haase

Altersvorsorge und Berufsunfähigkeit,
Neuregelungen der gesetzl. Sozialversicherung,
Rürup-Rente und Riester-Rente???

Wer kennt sich richtig aus?
Die Antworten finden Sie bei uns.

Ortsstraße 50 • 07768 Reinstadt • Tel.: 03 64 22/6 00 02
E-Mail: Frank&Sabine.Haase@basec.de • Fax 6 07 18

**ANZEIGENWERBUNG –
der Schlüssel zum Erfolg**

Telefon 0 36 77/20 50-0
Telefax 0 36 77/20 50-15

BRANCHE
ALLE FACHBETRIEBE AUF EINEN BLICK

Verlag + Druck
Linus Wittich GmbH
In den Folgen 43
98704 Langwieschen



direkt
FACHKOMPETENZ IN IHRER NÄHE

Ich will dabei sein!

Wenn auch Sie dabei sein möchten, dann wenden Sie sich
bitte an unsere Frau Hastall oder Frau Köhler
unter Telefon 0 36 77 / 20 50-0
oder nehmen Sie Kontakt mit Ihrem(-er) zuständigen
Gebietsverkaufsleiter(-in) auf.
Die entsprechenden Daten finden Sie im Anzeigenfüller.

*Große Aktion
in Ihrem Gebiet*
IM FRÜHJAHR 2006



Mofa, Moped, Roller:
Neues Kennzeichen schon ab 57 €.

Holen Sie sich das neue Kennzeichen bei

Kundendienstbüro Patricia Müller
07743 Jena • Grietgasse 6
Tel. 0 36 41 / 82 12 50
Fax 0 36 41 / 23 10 36


Vertrauensmann Ulrich Birkner
07768 Kahla • Storchenheim 6
Tel. 03 64 24 / 5 44 59 • Fax 03 64 24 / 5 44 61
Handy 01 74 / 3 40 30 75
E-Mail: Birkner@hukvm.de

Sprechzeiten: Mo. - Do. 18.00 - 20.00 Uhr
und nach tel. Vereinbarung

 **HUK-COBURG**
Da bin ich mir sicher

Wüßten Sie schon ...

... dass ca. 27 Tonnen Papier wöchentlich in
unserer Druckerei in Hessen bedruckt werden!?



**AKTION
bis März 2006
INNENAUSBAU**



- Sanierung und Renovierung
- Putz- und Maurerarbeiten
- Treppenrenovierung
- Fußböden (Fliesen, Laminat)
- Mauerwerkstrockenlegung
- Fliesen- und Trockenbauarbeiten
- Tiefbau- und Pflasterverlegearbeiten
- Ein- und Mehrfamilienhäuser
- GERÜSTBAU

ORBAU GmbH
Orlamünde

Telefon: 036423/641-0
Fax: 641-99
E-Mail: info@orbau-gmbh.de
www.orbau-gmbh.de

Neueröffnung

ab 15. Februar 2006
Dienstleistungs-Express-Service



Inh. Peter Fritsche

- Schuhreparaturen - auch orthopädisch
- Schlüsseldienst
- Textil-Reinigungs-Annahme
- Messer- und Scherenschleifdienst

Jenaische Str. 15 • 07768 Kahla

Tel. **03 64 24 / 8 24 50**

HOTEL
BREITENBACHER HOF

72176 Waldachtal 1
(Ortsteil Lützenhardt)
Tel. 0 74 43 / 96 62-0
Fax 0 74 43 / 96 62 60

*Wandern in klarer würziger Schwarzwaldluft,
einladende gemütliche Zimmer,
frische Erzeugnisse der Region mit Liebe zubereitet,
Ruhe finden vor dem knisternden Feuer, das im
offenen Kamin seine wohlige Wärme verbreitet.*

All das bietet Ihnen der Breitenbacher Hof mit seinen

Schnäppchentragen

4 Tage HP + 1 Übernachtung FR
Anreise Sonntag - Abreise Freitag
pro Person/DZ, ab

€ **196.-**

Weitere Aktionen z.B. Wintervitalwochen,
Rückenfitwochen und viele Arrangements mehr...

Wir senden Ihnen gerne unsere aktuellen Angebote zu.
www.hotel-breitenbacher-hof.de



Anzeigenwerbung

www.wittich.de

Blind Date Single Party 11.02.2006, Thüringenhalle Erfurt

Valentinstag steht vor der Tür! Für glückliche Paare stellt sich wie jedes Jahr wieder die Frage: was schenke ich meiner/meinem Liebsten zum Tag der Liebenden und Geliebten? Für Singles stellt sich die Frage eher so? Wo finde ich meine/n Valentin/e? Die Antwort liegt auf der Hand: bei der Blind Date Single Party am 11.02.2006 in der Thüringenhalle Erfurt.

Auch Amor wird an diesem Abend natürlich nicht fehlen und dafür sorgen, dass in der Thüringenhalle genügend Liebespfeile unterwegs sind.

DJ Mad M wird den Liebesboten mit romantischer Musik unterstützen und ca. 2.000 Singles und die, die es nicht länger bleiben wollen, auf Wolke 7 schweben lassen.

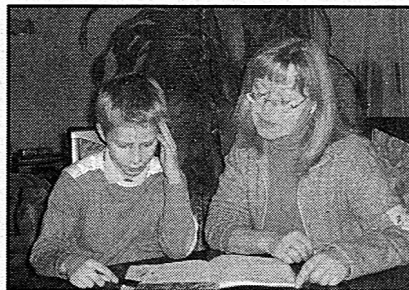
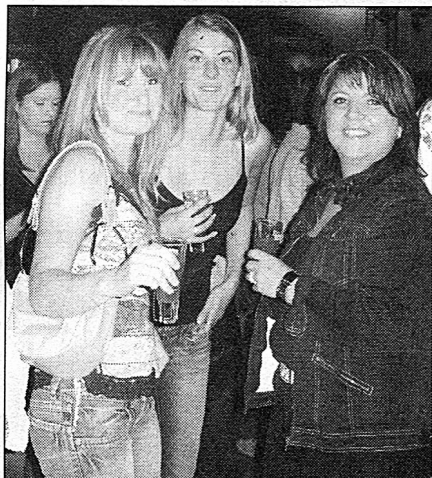
Ins Blind Date Café können sich die Flirtenden bei Kerzenschein zurückziehen, Gemeinsamkeiten finden und die Gespräche immer länger werden lassen. Oder man

angelt sich seinen Valentin direkt von der Bühne bei der Single-Versteigerung, zusammen mit vielen Überraschungen, wie z.B. ein Wochenende mit einem nagelneuen Audi oder dem Romantik-Wochenende im Best Western Hotel Gotha.

Wer jetzt noch allein ist, wird es nach der größten Single Party Thüringens sicherlich nicht mehr länger sein.

Am 11.02.2006 wird in der Thüringenhalle die Nacht zum Tag gemacht, Singles, Valentin und Valentine gesucht, geflirtet, getanzt, gelacht.

Karten gibt es an der Abendkasse für 6 €. Und Parkplätze stehen selbstverständlich kostenfrei zur Verfügung. Amor wartet schon.



-Anzeige-

Neu in Thüringen Die Hauslehrer

Reichenbach AA. Individuelle Lernhilfen bieten Hauslehrer Diplompädagoge Wolfgang Ey aus

Reichenbach und sein Team an. Grundsatz ihrer Arbeit: Es gibt keine dummen Schüler. Bei nahezu allen Schülern sind schlechte Zensuren nicht nur auf fachliche Schwierigkeiten, sondern auch auf Ursachen wie Lernblockaden, Lernunlust, Konzentrationsschwierigkeiten, Prüfungsängste oder unzureichende Lern-techniken zurückzuführen. Solche Probleme können erkannt und durch die gezielte Anwendung moderner Methoden der Pädagogik, Didaktik und Psychologie Schritt für Schritt reduziert werden. Unterrichtet werden alle Fächer und alle Altersstufen. Grundlage für die optimierte Nachhilfe ist der auf die Persönlichkeit des Schülers ausgerichtete Einzelunterricht. Diplompädagoge Wolfgang Ey steht Interessenten gern für ein Beratungsgespräch zur Verfügung: **03 66 01 / 9 07 35**.

die hauslehrer®

Ganzheitliche Nachhilfe

und individuelle Förderung zu Hause nach bewährtem pädagogisch-psychologischem Konzept.

Auch bei Lernblockaden, Prüfungsangst, Lernunlust und Konzentrationsschwierigkeiten.

Alle Fächer, alle Altersstufen.

Kostenlose Beratungsstunde www.hauslehrer.de

☎ **03 66 01/9 07 35**

Thüringenweit

clever lernen



Werbung bringt Erfolg!

Erfurt.tv

BRUNNEN

KARSTADT
Erfurt

CineStar
Der Filmplatz

erfurter
Gasthof

LandesWelle
THÜRINGEN

Best Western

RAMAZZOTTI
Ich mag Dich

Audi Zentrum Erfurt

**Blind Date
Single Party**

**11.02. 20 Uhr
Thüringenhalle Erfurt**



**STEINMETZ
SCHWEIGER** GmbH

GRABMALE & SCHRIFT
moderne Grabmalgestaltung
NATURSTEINVERLEGUNG
Fußboden, Treppen, Fensterbänke, u.s.w.
RESTAURIERUNG & DENKMAL
Natursteinhaussockel, Türgewände, u.s.w.

Vor dem Tor 25
07768 Orlamünde
Friedensstr. 44
07768 Kahla

Mo. – Sa. geöffnet
Telefon (03 64 23) 2 23 36
Telefax (03 64 23) 6 35 61
Mo. + Do.
13.00 – 17.00 Uhr geöffnet

Sanierte 2-Raum-Wohnung in Kahla
mit Keller, Wäschboden und Autostellplatz
auf Grundstück zu verkaufen.
Verhandlungspreis: 39.000,- EUR.
Telefon: 01 78 / 7 85 47 28



Anzeigenwerbung
www.wittich.de

Die LBS informiert: Jeder Zweite baut auf Bausparen

Mehr als die Hälfte aller Bauherren und Wohneigentümer in Deutschland erfüllen sich ihren Traum von den eigenen vier Wänden mit Bausparen. Viele Haushalte besitzen sogar mehrere Verträge. Und das hat seinen Grund, denn durch das Bausparen werden gleich zwei wichtige Punkte der Finanzierung abgedeckt: Eigenkapitalbildung und zinsgünstige Bauspardarlehen.

Durch Bausparen schlägt der künftige Eigenheimbesitzer gleich zwei Fliegen mit einer Klappe: In der Anfangsphase spart er gezielt eine bestimmte Summe Geld und beim Darlehen erhält er zinsgünstige, feste Konditionen über die gesamte Laufzeit. Damit haben die zukünftigen Eigentümer schon die halbe Immobilie sicher, betonen Finanzierungsexperten der LBS.

Die optimale, solide Wohneigentums-Finanzierung besteht aus einer ausgewogenen Mischung verschiedener Bausteine. Die LBS empfiehlt: Mindestens 20 Prozent Eigenkapital, rund 30 Prozent Bauspardarlehen und der Rest Hypothekendarlehen. Je höher der Eigenmittel-Anteil, desto günstiger wird die Finanzierung von Haus und Wohnung. Bei einem Finanzierungsvolumen von 150.000 Euro sollten also mindestens 30.000 Euro Eigenkapital vorhanden sein.



Schon gehört?
WERBUNG BRINGT ERFOLG!



Ein Lichtblick für Ihre Zukunft –
ANZEIGENWERBUNG

VERLAG + DRUCK
LINUS WITTICH
Heimat- und Bürgerzeitungen
0 36 77/20 50-0

07768 Orlamünde
Petzlarstraße 1b
Telefon + Fax
(03 64 23) 6 04 88



Ihr Partner rund um's Haus!

in Sachen Putz, Beton, Gerüstbau
Maurerarbeiten, Altbausanierung
Wärmedämmung, Schornsteinbau

Gute Preise, gute Ausbildung ...

RICOS
FAHRSCHULE

Kahla - August-Bebel-Straße 13
Tel. 5 01 54 od. 01 70 / 8 28 58 14

Unterricht Di. und Do. ab 18.00 Uhr (od. nach Vereinbarung)

Anmeldung Mo. 17.00 bis 19.00 Uhr, Mi. 16.00 bis 18.00 Uhr od. telefonisch

RUCKZUCK FERIENKURS: ab 2. Februar 2006, 18.00 Uhr



Unternehmer machen sich fit

-Anzeige-

Ein Unternehmen zu führen ist heute jeden Tag eine neue Herausforderung. Deshalb ist die Gesundheit und volle Leistungsfähigkeit eines Unternehmers von großer Wichtigkeit. Das haben Geschäftsleute aus Kahla und Umgebung schon vor geraumer Zeit erkannt. Seit nunmehr 5 Monaten treffen sie sich freitags um 7.00 Uhr im Gesundheitszentrum Balance in Kahla, um sich fit zu machen. 60 Minuten am Tag für seine Gesundheit sind keine große Belastung für Körper, Geist und Seele. Mit einem klaren Kopf lässt sich der oft stressige Alltag dann besser bewältigen. Nach

dem Training sitzen die Beteiligten noch bei einem Frühstücksbrunch gemütlich beisammen. Sinnvoll genutzte Zeit, um sich über Probleme zu unterhalten und Gedanken auszutauschen. Frisch gestärkt und hoch motiviert geht gegen 9.00 Uhr jeder Unternehmer wieder an seine Arbeit. Sollte der eine oder andere Lust bekommen haben, in dieser Runde mit dabei zu sein, dann sind Sie herzlich willkommen. Denn nur in einem gesunden Körper steckt ein gesunder Geist.

Gesundheitszentrum
Balance, 07768 Kahla
Oelwiesenweg 5a/b
Tel.: 03 64 24 / 7 82 00
Fax: 03 64 24 / 1 48 90
www.fitnesszentrum-balance.de

Seit
1
9
9
2

Bestattungshaus Kahla GmbH

Leitung: Ramona Müller

... dem Leben einen würdigen Abschied geben.
Selbst Verantwortung übernehmen, seine Angehörigen entlasten
– **Bestattungsvorsorge – Sterbegeldversicherung**
weil es unumgänglich werden wird.
Ein Anruf – ein unverbindliches Gespräch:

Jenaische Straße 5/6
Kahla

Tag & Nacht **2 27 84**

Seit
1
9
9
2